

ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

Fachbereich des Oberbürgermeisters

Beteiligt:**Betreff:**

Bestellung eines stimmberechtigten Vertreters / einer stimmberechtigten Vertreterin der Stadt Hagen für die ordentliche Gesellschafterversammlung der ARCADEON / HWW Seminar- und Tagungsbetrieb GmbH

Beratungsfolge:

07.10.2010 Haupt- und Finanzausschuss

04.11.2010 Rat der Stadt Hagen

Beschlussfassung:

Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Hagen beschließt,

Herrn/ Frau

als stimmberechtigte/n Vertreter/in der Stadt Hagen für die ordentliche Gesellschafterversammlung der ARCADEON/HWW Seminar- und Tagungsbetrieb GmbH am 16.11.2010 zu benennen.

Er/Sie wird beauftragt,

den Bericht der Geschäftsführung ARCAEON/HW Seminar- und Tagungsbetrieb GmbH über das laufende Geschäftsjahr 2010 entgegenzunehmen.

Die Umsetzung der Vorlage erfolgt bis zum 12.11.2010.

Kurzfassung
entfällt**Begründung**

Die ARCADEON/HWW Seminar- und Tagungsbetrieb GmbH, an der die Stadt Hagen mit 16,5 % beteiligt ist, hält am 16.11.2010 gemeinsam mit der HWW Immobilienbeteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG ihre ordentliche Gesellschafterversammlung ab. Für die ordentliche Gesellschafterversammlung der ARCADEON/HWW GmbH ist ein/e Vertreter/in der Stadt Hagen zu benennen.

Die Tagesordnung der Gesellschafterversammlung sieht folgende Punkte vor:

1. Bericht der Geschäftsführung ARCADEON/HWW Seminar- und Tagungsbetrieb GmbH über das laufende Geschäftsjahr 2010
2. Änderung der Gesellschafterverträge mit Beschlussfassung der HWW Immobilienbeteiligungs GmbH & Co. KG und der Landhotel Halden Immobilien GmbH & Co. KG
3. Verschiedenes

Seitens der Verwaltung bestehen keine Bedenken, den Bericht der Geschäftsführung entgegenzunehmen.

Bei der letzten Gesellschafterversammlung der ARCADEON/HWW Seminar- und Tagungsbetrieb GmbH am 23.06.2010 wurde die Stadt Hagen durch Herrn Sven Söhnchen vertreten.

Der Rat der Stadt Hagen wird um einen entsprechenden Beschluss gebeten.

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)



Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

Fachbereich des Oberbürgermeisters

Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

FB OB-3

Anzahl:

1
